

## **Obrazová příloha**

*Sborník prací Filozofické fakulty brněnské univerzity. D, Řada literárněvědná. 1978-1979, vol. 27-28, iss. D25-26, pp. -*

Stable URL (handle): <https://hdl.handle.net/11222.digilib/108487>

Access Date: 09. 12. 2024

Version: 20220831

Terms of use: Digital Library of the Faculty of Arts, Masaryk University provides access to digitized documents strictly for personal use, unless otherwise specified.

OBRAZOVÁ  
PŘÍLOHA





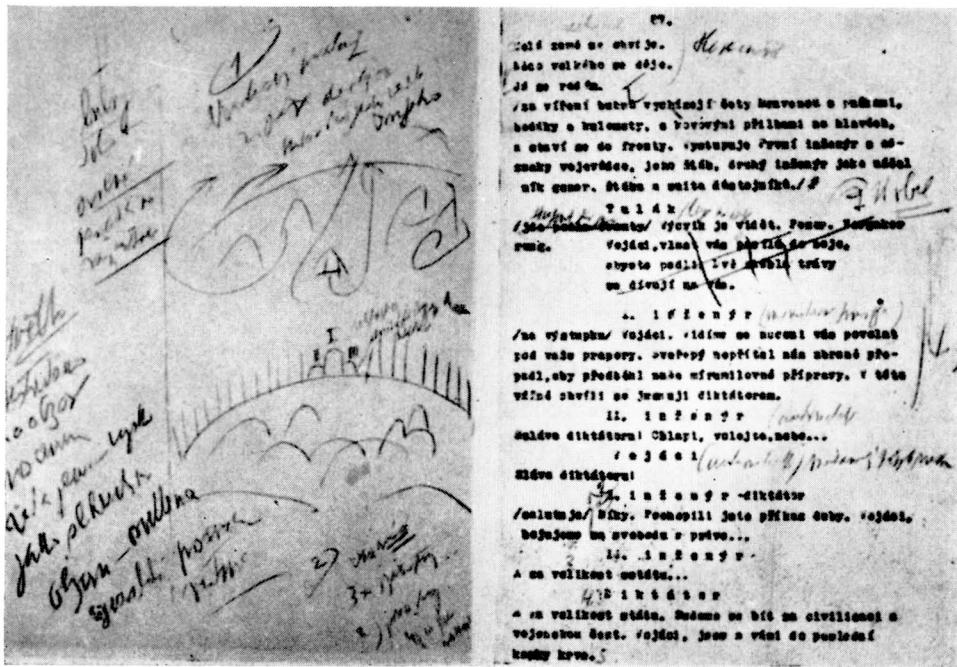
1. K. H. Hilar v letech dvacátých



2. František Zavřel



### 3. K. H. Hilar v karikatuře Huga Boettingra (dr. Desideria)



#### 4. Dvě stránky z Hilarovy režijní knihy pro inscenaci komedie Ze života hmyzu (1922)



5. K. H. Hilar při zkoušce



6. K. H. Hilar režíruje (kresba A. V. Hrsky z r. 1929)



K. H. Hilar v posledních letech života



Si wiz aller gnaßen vol  
 Vn tet inden ougeh Wol ahre klan  
 Dem kynig vñ dem kynigū si w; ahezen var  
 Si tarent des sell mägetin Alt vñ nit mere  
 Ze schül in siner iugent  
 Us innan all evgent  
 Vn wilshaut besonden  
 Vn och d; es kunden  
 Sin salde alle meren  
 Und sich ze wilshaut keře  
 Du sell wunreliche maut  
 Vz nem maut wol beraut  
 W; si sin kerne hessen  
 De; walt sin nit vðriessen  
 Si lernet mit vñs gar  
 Du mäget nam vil rehwar  
 D' wisen maut lere  
 Si mame vil sere  
 Tu ir hsen anie htor  
 Den vil we de riche bot

Vnu hort du maut' lesen  
 D; so geborn solt wesen  
 Von ain' mage u ram  
 Und ds si vil klan  
 Alheit der welt leben  
 Bot hat u geben  
 Gu kuchaut ram sone  
 D; si der welt minne  
 D; si der kynig here  
 Zu bot fur von hman  
 Güt der kungume

**D**u kuch mäget ram  
 Du besast allaine,  
 D; erb nach u-betl lip  
 Es wundrot man vñ wip  
 Wie d; mäget here  
 Haidu gvt vñ ere  
 Wolt och berichten  
 Vn alio besichtien  
 Das d; ihe z'geng  
 Wie si das an gevieng  
 De; warec si insorgen  
 Den abent vñ den morgēn  
 Die der mägt wol getan

Den die iuden viengen  
 vñ am das crüg hingen  
 vñ das der sole sin  
 geborn von ziner magrin  
 das ist toclich getan  
 Ja soltu vor ougen han  
 den man vñ die sunnen  
 wissen reht die kymien  
 dir gehelten aue man  
 du solt si für bor hm  
 Da sprach das ram magetin  
 War eiswo heit dinē sin  
 da do hohen name gihet  
 dem das am geschen ist  
 Die hat geschaffen marun knut  
 dm glob der ist gar na wirt

**D** o si die red volbracht  
 der kayser so gedachte  
 waz wunds ist hie besthe  
 das begund er iehen  
 vñ er erstruk in dem herzen sin  
 er sprach zu der konigin  
 heitwo all die schrist gelese  
 vñ war z dar zo bi dir gewesen  
 wiſ maister die alle sag  
 dich heetn̄ gelert du heitn̄  
 wilhan des mich danket wol  
 dm lonḡ lip het wirz vol  
 vñ das dm linn̄ sine

An der rechten valnachte blint  
 das wäist maget wie ich rö  
 Ich schik dir reht mayster zu  
 die dir mit wilhau obgeligen  
 vñ dir mit kunst angesyget  
 da hiesst er die maget si schlim  
 willen ir aunes karkes gru



Unt, das der kayser beland  
 wieman us dem lande  
 da müs si inne barten  
 wiſ maister sprach die maget  
 oht wilhau über wunden  
 in dem selben stundten  
 vñ also bestihren  
 swem die wrente bestant  
 da die kamenet si zehant  
 er wolt in geben richen solt  
 handu silber vñ oth golt

das geradenlich  
 arm vñ och rich  
 für mich sa kamet sa zescun  
 das ware den luten allen kum  
 vñ kament all für in dar  
 der haden am wil michel schar  
 der kayser sach vor u schon  
 mit amer guldiner troue  
 vñ hiet besenden für sich  
 die raine magt wunderlich  
 us dem kar kare  
 si giengent aue sware  
 vñ och wie frölichen tuvt  
 du hab mich dinen hüt  
 sprach du rong knigin  
 got vil heber herre man



**D**u si den kayser an sach  
 vilzornlichen er da sprach  
 katerma nu sag mir

Rebe bald w hau dir  
 Trost all hns gegeben  
 der müs verloru ham d; lebe  
 dm hq ist so munderlich  
 das tec bot von himelich  
 sprach du rong knigin  
 er lebt mir der engel kin  
 opferne bald den böte mū  
 oder du ic uot vñ pin  
 vñ och vil bald arbaut  
 vñ marter das si du gesetz  
 d; ist am vn getredes spyl  
 da maget kriach ich ewil  
 sic opfer dñe gotten geben  
 ja wil ich mit gnu leben  
 ja bot sterben ich nem kin  
 sprach du rong knigin  
 er lebt mir der engel kin  
 den kayser wart du red zorn  
 er wole die maget hoh erhöben  
 da zehang etott han  
 da kam zu un da gegen  
 am man waz cursies gemaue  
 der sprach zu dem kayserzham  
 Jr sonst herre matthen  
 mit bestlichen sachen  
 vier schiben die alsb lin  
 vñ man magt grühen dia in

Schar phu messer vñ scharfah  
 Kurisod der maister sprech  
 ghe hütten sol man sin zwinge  
 das die schiben ruugen  
 wider am ander hin vñ her  
 so man die wungen kynigin  
 gesluket in die schiben  
 d; si u. wir lassen beliben  
 flasch noch des gebam  
 sly hört du mager mun  
 her eur sices leire  
 do erstruk du vil leire  
 der kyser hies sich vil durate  
 nach tu sices rauce  
 machen das gedelle  
 der tiefel in der helle  
 möcht dar ab ersiken wol  
 der kaiser der wa; vornes vol



**D**is averch siche gemachet wart  
 kaen du mager zart  
 zu juedich zu got lant  
 vil temtredichen si han ich  
 Ich bin dich herr jesus crist  
 si du so gewaltig bist  
 nich alle creature  
 behir vñ unghüre  
 Nach dinē gebotte lebe müs  
 so u. mir diere sorgen bus  
 vñ schaf mit dmer crast  
 d; alle die haidenschaft  
 erslähe herre din gewalt  
 d; so gros vñ magvat  
 vñ das dis weich lo ste  
 von dinē gnade so zerge  
 vñ der raine dörnen du  
 vng kam schad geset

**I**ls u. geber am engel mar  
 von hundreich am engel kam  
 er han die sithyba all gehant  
 vor dem volk allelam  
 vñ han si mit der göttes crast  
 d; du vngelobig haidenschaft  
 erstruk dar ab vil leire  
 vier tronen vñ mere  
 slug das weich ze tot do  
 der haiden wa; gar vns

E; ist mir am ring' tot  
 des bayser's knecht wurdet du  
 vu slugent der kaysermu sa  
 da hober von dem lip  
 vondem runden wip  
 schied du sel mit si olden gar  
 zu der engel schair



**D**ag vis alle eige allus  
 Der bayser maxencius  
 sprach zu der mager  
 los hei min kuerina  
 vn opfer hei vil drat  
 fru vn och spaz  
 ohne botten so wil ich  
 her zu frwen haben dich  
 vn sich an minne schone lip  
 bedenk dich mager vn vlaib  
 von dir die ewighe lanne  
 ladine got vn minne  
 ohmen hoc vn mich  
 so wil ich gern minne ditz

**S**i sprach gerogenlichen  
 du reder gar toelichen  
 Ich wil mit minne lanne  
 den von herzen minnen  
 der mir armen hat gegebe  
 baldu lip vn och das leben  
 mi dem wil och habe pflie  
 zwig recht wan ich tan es nahr vn nam hert gut war

Es ward der kaiser gar vro  
 der hiess die mager to  
 Inden kirkar wider gan  
 des wart vu schier gecm  
 do die naht hei zu kam  
 porphirius der herre nam  
 vn bestarenot die kaysermu  
 vil gar nach den willen nun  
 hornt to es tage  
 ten kaysert to behager  
 dz er hort zornlich  
 hirs gebretten fur sich  
 arm vn och riche  
 das si sicherliche  
 illu sament zehant  
 kamme in sin lant  
 vn opfernt den botten sin  
 si müslent mang hand pue  
 iden die es taceut mit  
 zu kam och von geschicht  
 porphirius gegangen dar



sigrath zu leia volk iheral  
 Ir sanc mit elagen minne tot  
 Elagene iwer selbes nor  
 Ir müslent och sterber  
 Vn iamerlich verderbēn  
 Om der sel ymmer me  
 Si müs och ach vñ we  
 Swendithen dulden  
 Ir weic hieschulden  
 Vgelob der sel tot  
 Owe der iamelichen tot  
 Als h das wort is volle sich  
 Die hopter die mager an sich  
 Vñ rum ir gebard war  
 Er sprach leg dich bald dar  
 Ich wil vollenden andur  
 Dz der rich kaiser mur  
 Ze ründ an dir gebotten hat  
 Er sprach kvnt mir lat  
 Ohr frist dz gesonde

vs dizen elende  
 hin zu got mut gebor  
 der hopter da; vil bald tet  
 du vil an iro knie  
 I mager vil an iro knie  
 von lecht hören recht wie  
 Ur geber was das si sprach  
 vt si ze got iach  
 An aller slacht siac gen  
 Si sprach von rehrem herze  
 Ly muchel got el-hör much  
 Za much genessen das ich  
 din armis durt gehäusen si  
 Wis mir quaderlichen bi  
 Dur din grōf güti  
 Er frow mir man gemüre  
 Anch herr ich put dich  
 Daz du wellst much  
 Erren an dir stunde  
 Anch das ich nry kynde  
 Fleddithen gebutten dich  
 Haad herr ny wil ich  
 An vahen die pecten in  
 Behe vt die gnaden din  
 Swer sich des mit well schame  
 Daz er sich in minnen name  
 Well geruchten eren  
 Du' solt herr mer en